

685 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

**DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK**

Zl. 43. 979-Präs. A/72

Anfrage Nr. 302 der Abg. Pichler und Gen.
betr. Schnellstrasse St. Pölten-Traismauer-
Krems S 33.

Wien, am 14. April 1972

An den
Herrn Präsidenten des Nationalrates
Anton Benya
Parlament
1010 Wien

293/A.B.
zu 302/J.
Präs. am 21. April 1972

Auf die Anfrage Nr. 302, welche die Abgeordneten Pichler und Genossen in der Sitzung des Nationalrates am 14. 3. 1972, betr. Schnellstrasse 33 an mich gerichtet haben, beeche ich mich folgendes mitzuteilen:

Die Fragen lauten:

- 1.) Ist die Detailplanung der S 33 im Bereich Herzogenburg-Ratzersdorf nun fertiggestellt?
- 2.) Wie weit ist die Planung im Bereich Pottenbrunn-St. Pölten gediehen?
- 3.) Ist auf Grund der verkehrsmässigen Erfordernisse beim Bau der S 33 eine Vorziehung der Teilabschnitte Herzogenburg - Ratzersdorf - St. Pölten möglich?
- 4.) Sind die Anschlüsse zwischen der S 33, der B 1 und A 1 so weit geplant, dass in absehbarer Zeit mit den Bauarbeiten begonnen werden kann?

Zu 1):

Mit Ausnahme des Abschnittes "Hollenburg/Traismauer - Anschlußstelle Krems Süd" sind alle Generellen Projekte der S 33, Kremser Schnellstrasse und der S 34, Traisental Schnellstrasse, vom ho. Bundesministerium für die Detailplanung freigegeben worden. Eine Ausnahme bildet noch der Bereich "Knoten St. Pölten", für welchen die generellen Untersuchungen noch laufen.

Die Detailprojekte stehen derzeit in Arbeit. Da diese Arbeiten jedoch bereits sehr weit fortgeschritten sind, kann mit der Vorlage der Detailentwürfe zur ho. Genehmigung noch vor Jahresschluß 1972 gerechnet werden.

zu Zl. 43.979-Präs. A/72

Zu 2):

Dieser Abschnitt betrifft die S 34, Traisental Schnellstrasse.

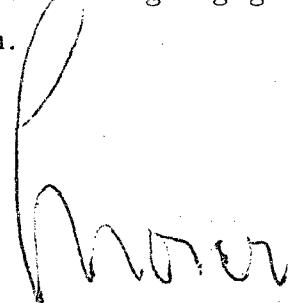
Dazu gilt grundsätzlich das Vorstehende, mit der Einschränkung, dass die Detailprojekte erst Mitte 1973 dem ho. Bundesministerium zur Genehmigung vorgelegt werden dürften.

Zu 3):

Unter der Voraussetzung, dass die finanzielle Bedeckung gesichert ist, wäre im Frühjahr 1974 ein Baubeginn möglich.

Zu 4):

Mit Ausnahme des Knotens "St. Pölten" (Anschluß der S 33 bzw. S 34 an die A 1), der noch im generellen Planungsstadium steht, werden alle anderen Anschlüsse derzeit im Detail projektiert. Hinsichtlich eines möglichen Bautermines gilt dieselbe Antwort wie für die Frage 3). Falls die finanziellen Voraussetzungen gegeben sind, ist ein Baubeginn im Frühjahr 1974 möglich.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Hans W.", is positioned to the right of the text in the fourth question section.